

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **42 (1985)**

Heft 4

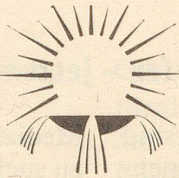
PDF erstellt am: **12.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



April 1985

42. Jahrgang

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frl. R. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23  
Druck, Versand und Administration: Schoch & Co. AG, 3072 Ostermundigen, Telefon 031 51 15 01

Schweiz: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»  
Postcheck-Konto St. Gallen 90-10 775 Jahresabonnement: Fr. 15.—  
Deutschland: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»  
7750 Konstanz, Postfach 1138; Postcheck-Konto Karlsruhe 70082-756 DM 18.—  
Österreich: Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97,670 S 130.—  
Übriges Ausland: Fr. 18.—

## INHALT

|   |    |
|---|----|
| 1. Wundergaben .....  | 49 |
| 2. Heuschnupfen – jetzt vorbeugen .....                             | 50 |
| 3. Hochwertige Heilpflanzen im Frühling .....                       | 52 |
| 4. Frühlingstee .....   | 54 |
| 5. Das überforderte Kleinkind .....                                 | 54 |
| 6. Amöben und das Krebsproblem .....                                | 56 |
| 7. Gelbes Labkraut (Gallium verum) und die Bauchspeicheldrüse ..... | 57 |
| 8. Kleine Füchse verderben den Weinberg .....                       | 59 |
| 9. Ein biologisch betriebener Gutshof .....                         | 60 |
| 10. Erfahrungen aus dem Leserkreis .....                            | 61 |

## WUNDERGABEN

Welch ein Gedeihen auf Erden doch ist,  
Ob jede Seele das Wunder ermisst?  
Klein ist ein Korn, es mehrt sich zu vielen,  
Mit der Vielfalt die Ähre kann spielen.  
Dass der Baum Blüten, dann Früchte wohl trägt,  
Unsere Menschheit zu wenig erwägt,  
Sagt sie doch, aus dem Nichts sei geboren,  
Was des Schöpfers Weisheit erkoren!  
Keine Blüte zur Frucht könnte werden,  
Gäb es nicht emsige Bienen auf Erden.

Nährende Früchte sind Wundergaben,  
Dankbar wir können uns dran erlaben!  
Äpfel und Birnen, Bananen und Nuss,  
Uns allen sind sie geschenkt zum Genuss  
Und noch viel andere Früchte dazu,  
Sie sind geworden, doch schufest sie du?  
Willkür und Zufall können's nicht sein,  
Denn alle Gesetze, sie sagen nein.  
Nein sagt, was blüht und blühend gedeiht,  
Menschenkind werde doch endlich gescheit! –  
S. V.

Umschlagbild: Bananen, köstliche Frucht der Kanarischen Inseln

Originalaufnahme von Ruth Vogel